



glatthaar

fertiggeller®



Wettbewerb
Deutschlands
kundenorientierteste
Dienstleister

Sonderpreis 2010
Weiterempfehlung B2C



glatthaar-fertiggeller gmbh & co. kg · Im Moos 17 · D-78713 Schramberg

Presse- Mitteilung

Pressestelle glatthaar fertiggeller gmbH & co. kg

Presse & Marketing
Agentur für integrierte Kommunikation

AP : Ines Weitermann

Schulzenstraße 4
14532 Stahnsdorf
Tel: +49 (0) 3329/ 69 18 47
E-Mail: info@presse-marketing.com

Fax: +49 (0) 3329/ 69 97 34
Mobil: +49 (0) 171/ 78 70 740

DATUM: 2. Mai 2011

NUMMER: 11 – 4

SPERRFRIST: keine

Experteninterview

Raumarbeit unter Tage

Immer mehr Bauherren entscheiden sich beim Hausbau für einen Keller

Frage: Herr Gruben, Sie haben mit der Firma Glatthaar Fertiggeller als Marktführer im Kellerbau in den vergangenen 31 Jahren Zehntausende Objekte für die unterschiedlichsten Bauvorhaben geliefert. In diesem Jahr erwarten Sie den 30.000 „Kellerkunden“. Eine Zahl, die nicht nur beeindruckt, sondern auch Kompetenz beweist. Erkennen Sie einen Trend, dass ein Keller verstärkter auf der Bauherrenwunschliste steht? Und wenn ja, welche Gründe sehen Sie für diese Entscheidung?

Antwort: Vielen Dank für die Anerkennung. Ja, ich kann bestätigen, dass der Keller bei der Bauplanung wieder eine wesentliche Rolle spielt. Dabei sind die Gründe so vielfältig wie die individuellen Bedürfnisse der Nutzer. Schließlich schaffen sich die Kunden eine wichtige Raumreserve und damit zusätzlichen Raum und Komfort im eigentlichen Wohnbereich. Wurde vor Jahren ein ebenerdiger Hauswirtschaftsraum für die Haustechnik geplant, „verschwindet“ dieser heute im Keller. Die Entscheidung für den Keller zieht eine geringere Hausgrundfläche nach sich, weil Räume wie Saunen, Wellnessbereiche, Arbeits-, Hobbyräume oder Vorratshaltung im Keller platziert werden können. Das schafft Struktur und eine sinnvolle Trennung von aktiv oder nur zeitweise genutzten Räumen. Außerdem spielt die Finanzierbarkeit nur noch eine untergeordnete Rolle. Denn ob ich eine Bodenplatte oder einen Keller finanziere, macht nur ca. 10 % Mehrkosten aus, bedeutet aber 40 % mehr Raumgewinn.

glatthaar-fertiggeller gmbh & co. kg
Sitz: Schramberg
Reg.-Ger.: Stuttgart
HRA 725280

Komplementärin:
Glatthaar - Verwaltungs GmbH
Sitz: Schramberg
Reg.-Ger.: Stuttgart
HRB 728343

Fon +49 (0) 74 02/92 94 - 0
Fax +49 (0) 74 02/92 94 - 24
waldmoessingen@glatthaar.com
www.glatthaar.com

Geschäftsführer:
Joachim Glatthaar
Dirk Wetzel
Reiner Heinzelmann
Michael Gruben

Bankverbindung:
Commerzbank AG
BLZ 692 800 35
Konto 8 103 860 00

IBAN DE31 6928 0035 0810 3860 00
BIC SWIFT DRES DE FF 692
Ust.-IdNr. DE 205805784
Steuer-Nr. 15045/17158

Frage: Früher war ein Keller im wahrsten Sinne des Wortes ein Keller. Heute wird sein Wohnwert in das Gesamtkonzept der Hausplanung intelligent integriert. Welche Anforderungen stellen die Bauherren an Sie bei Planung und Fertigung?

Antwort: An erster Stelle steht die Sicherheit! Denn schließlich fungiert ein Keller als elementare Basis eines Hauses. Und dies Generationen überdauernd! Die Nutzer wollen mit einem Keller nicht nur Staufläche, sondern einen, der energetisch, statisch und in der Bauausführung den gleichen Anforderungen genügt wie der Rest des Hauses. Hinzu kommt, dass ein Keller „mehr leistet“ als die Wohntagen. Sprich: absolute Dichtigkeit und Schutz und beste Dämmwerte für die vielfältigen Nutzungen stehen dabei ganz oben auf der Prioritätenliste der Kunden und damit auch auf unserer.

Frage: Wie gewährleistet Glatthaar Fertiggeller bei aller Individualität und Bodengegebenheiten der Bauvorhaben dies in der dafür notwendigen Konstanz?

Antwort: Kurz gesagt: durch kompromisslose Qualität. Heißt: Wir sind das bislang einzige Kellerbauunternehmen, das mit der TÜV-Zertifizierung dem Bauherren maximale Sicherheit garantiert. Dabei werden alle baurelevanten internen und externen Unterlagen von Experten durchleuchtet. Wir scheuen uns nicht, uns „fremdüberwachen“ zu lassen. Ein strenger Prüfkatalog und unsere eigene regelmäßige Qualitätsmanagement – Zertifizierung bildet die Grundlage der erforderlichen Qualität und Sicherheit für den Kunden. Außerdem sind wir der einzige Kellerhersteller, der über einen eigenen Wärmebrückenkatalog verfügt. Hier sind auf 115 Seiten nachweisbar alle relevanten Details des Kellers durch Wärmeschutzspezialisten überprüft worden. Und dieser kann jederzeit eingesehen werden.

Wer sich für ein eigenes Haus entschieden hat, tätigt eine Investition über viele Jahre. Ein finanzieller Rahmen wird festgelegt, man will so viel wie möglich selbst machen. Einspar-potentiale werden gesucht. Viele verzichteten in den vergangenen Jahrzehnten auf den Keller. Ein Verzicht, der nicht umkehrbar ist, in der Regel in späteren Zeiten für fehlende Staufläche sorgte und Lebensqualität verschenkte.

Dieser Trend kehrt sich gerade um. Viele Bauherren haben erkannt, dass ein intelligent geplanter und gebauter Keller für viele Aktivitäten, wie Wellness, Sauna, Hobbyräume, Arbeits- oder Gästezimmer oder Spiel- und Partyzimmer nutzbar ist. Zusätzliche Stell- und Nutzfläche von ca. 35 – 40 Prozent zu gewinnen, ist einfach ein unschlagbares Argument.

Frage: Nun machen auch Unwetterbildern vor vielen Regionen der Republik längst nicht mehr halt oder das Grundwasser steht so hoch, dass drückendes Wasser die Regel ist. Wie bestärken Sie das Vertrauen des Bauherrn in eine wasserdichte Kellerentscheidung?

Antwort: Unsere Entwicklungsabteilung hat sich bereits vor Jahren dem Problem der hohen Grundwasserstände und möglichen Wetterunbildungen durch Wasser angenommen. Daraus entwickelten wir bereits mit Beginn des neuen Jahrtausends den „schwimmenden Keller“ und unser AquaSafe-System. Dass und wie exzellent dies funktioniert, zeigen wir sozusagen auch am „lebenden Objekt“: unserem schwimmenden Innovationsforum, dass die Leistungsfähigkeit und absolute Dichtheit unseres patentierten Aqua-Safe-Systems dokumentiert. Seit mehr als sieben Jahren steht dieser permanent und vollständig im Wasser – und... ist absolut dicht. Auf Wunsch kann sich der Bauherr mit eigenen Augen davon überzeugen! Mittlerweile hat sich dieses System tausendfach bewährt!

Frage: Wie dicht ist AquaSafe®?

Antwort: Absolut dicht. Wir wenden kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung (KMB) bei unserer Eigenentwicklung Aqua-Safe® an. Das Abdichtungsprodukt Aqua-Safe® wurde in enger Zusammenarbeit mit einem führenden Hersteller bauchemischer Produkte entwickelt und verfügt über entsprechende allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse.

Nur bewährte und von Fachleuten anerkannte Abdichtungsregeln, deren theoretische Richtigkeit wissenschaftlich überprüft ist und die wir selbst langjährig und hundertfach durchgeführt haben, werden von uns angewendet. Dabei unterstützen wir die Umsetzung von Normen, Richtlinien und Merkblättern der Fachverbände und Ausschüsse, die sich mit dieser Thematik befassen. Die Kombination mit unserem ebenso patentierten ThermoSafe® System für maximale Wärmedämmung perfektioniert den dichten Keller zu einem dichten energieeffizienten Keller.

Vielen Dank !

5.955 Zeichen

Veröffentlichung honorarfrei

Belegexemplar willkommen